

Gymnasiallehrkräfte an Grundschulen

Beitrag von „chilipaprika“ vom 29. Juni 2020 18:42

eine ähnliche Regelung existiert schon: wir entlassen seit ein paar Jahren (2-3?) jedes Jahr mindestens einen Reffi, der den Deal abschließt, mehrere bekommen den angeboten und einige sind schlau genug, um zu wissen, dass es durchaus leere Versprechen sind. Die neue Schule nach 3-4 Jahren muss nämlich Sek2-Stellen haben, es muss kein Gym sein (auch Sekundarschulen ohne Oberstufe haben Sek2-Stellen zum Beispiel).

Dass jetzt das Gym selbst die Stelle ausschreiben würde, wäre schon ein Vorteil, weil man dann zumindest nach Bedarf ausschreiben könnte, selbst wenn es nur der Bedarf in 3 Jahren ist. Unsere Angst ist aktuell, dass wir bald noch weniger ausschreiben können (unsere letzte Einstellung müsste 3-4 Jahre her sein) und weiterhin nur über Versetzungen auf unseren Stellensoll kommen. Allerdings haben die Rückkehrer*innen aus der Elternzeit oder aus der Grundschule nicht alle Mathe/Info studiert und schwupptiwups, es grüßt Frau Studienrätin Deutsch/Geschichte Nummer 8. (beliebige Fächerkombination einsetzen, die man nicht selbst freiwillig zu diesem Zeitpunkt ausgeschrieben hätte)